

Gesetz
über die örtlichen Volksvertretungen
in der Deutschen Demokratischen
Republik



Staatsverlag der Deutschen Demokratischen Republik
Berlin 1988

Gesetz über die örtlichen Volksvertretungen in der Deutschen Demokratischen Republik

vom 4. Juli 1985 (GBl. I Nr. 18 S. 213)

Kapitel I Die örtlichen Volksvertretungen und die weitere Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft §§ 1–5	7
Kapitel II Aufgaben und Arbeitsweise der örtlichen Volksvertretungen, ihrer Räte und Kommissionen §§ 6–14	10
Kapitel III Rechte und Pflichten der Abgeordneten §§ 15–20	14
Kapitel IV Aufgaben, Rechte und Pflichten des Bezirkstages und seiner Organe §§ 21–38	16
Kapitel V Aufgaben, Rechte und Pflichten der Stadtverordnetenversammlung des Stadtkreises und des Kreistages und ihrer Organe §§ 39–60	25
Kapitel VI Aufgaben, Rechte und Pflichten der Volksvertretungen und ihrer Organe in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden §§ 61–79	35
Kapitel VII Veränderungen der territorialen Gliederung, Vertretung im Rechtsverkehr §§ 80, 81	43
Kapitel VIII Schlußbestimmungen §§ 82, 83	44